

Prof. Dr. Gerald Hartung
Philosophisches Seminar
Bergische Universität Wuppertal

Lebenslauf

- 10/2010 – Professor für Kulturphilosophie/ Ästhetik an der Bergischen
Universität Wuppertal
- 05/2009 – 09/2010 Privatdozent für Systematische Theologie/ Religionsphilosophie
an der Theologischen Fakultät der Ruprecht-Karls-Universität
Heidelberg.
- 04/2008 – 02/2009 Vertretung der Professur (W 3) Kulturphilosophie und Ästhetik
an der Bergischen Universität Wuppertal. Sommersemester
2008 und Wintersemester 2008/2009.
- 10/2007 – 09/2010 Wissenschaftlicher Referent für Theologie und
Naturwissenschaft, Forschungsstätte der Evangelischen
Studiengemeinschaft, Heidelberg. Seit 11/2008: Leitung des
Arbeitsbereichs Theologie und Naturwissenschaft

Lehrbeauftragter am Philosophischen Seminar der Universität
Heidelberg
- 10/2006 – 05/2007 Gast-Professor für Philosophie am Max-Weber-Kolleg,
Universität Erfurt.
- 06/2006 – 09/2007 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Leipzig
(Forschungs- und Editionsprojekt, DFG-finanziert)
- 02/2006 – 05/2006 Forschungsstipendiat am Deutschen Historischen Institut, Paris

- 04/2005 – 07/2005 Gastdozent am Institut für Philosophie, Humboldt-Universität zu Berlin
- 10/2004 – 10/2005 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Humboldt-Universität, Berlin (Forschungs- und Editionsprojekt, DFG-finanziert)
- 10/2003 – 07/2004 Fellow am Forschungsinstitut für Philosophie in Hannover
- 07/2002 – 04/2009 Privatdozent für Philosophie an der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie der Universität Leipzig
- 04/2002 Habilitation an der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie der Universität Leipzig: Erteilung der Lehrbefugnis für Philosophie.
- 04/1998 – 03/2003 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Leipzig (Forschungs- und Editionsprojekt, DFG-finanziert)
Lehrbeauftragter für Philosophie am Institut für Kulturwissenschaften der Universität Leipzig
- 04/1992 – 03/1997 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Philosophie der Freien Universität Berlin, Fachrichtung: Geschichte der Philosophie und Geisteswissenschaften
- 11/1994 Promotion am Fachbereich Philosophie und Sozialwissenschaften I. der Freien Universität Berlin.
Gesamtnote: S.c.l.
- 07/1990 – 03/1992 Graduiertenstipendiat der Freien Universität Berlin
- 10/1989 M. A. in Philosophie, Allgemeiner und Vergleichender Literaturwissenschaft und Religionswissenschaft an der Freien Universität Berlin. Gesamtnote: sehr gut.

Bewerbungen, Stipendien und Fellowships

Rechercheur Invité, École Normale Supérieure de Lyon (04. 2016)

Professur für Kulturphilosophie/ Ästhetik an der Bergischen Universität Wuppertal (Listenplatz 1; Rufannahme zum Wintersemester 2010)

Ernst Cassirer-Gastprofessur in Schweden (2007/2008). The Swedish Collegium for Advanced Study in the Social Sciences (Listenplatz 1; Ruf nicht angenommen).

Gastprofessur am Max-Weber-Kolleg der Universität Erfurt. Einladung für das Studienjahr 2006/2007 (10.2006 – 07.2007)

Forschungsstipendium des Deutschen Historischen Instituts, Paris (02 – 05. 2006)

Research Fellowship des Forschungsinstituts für Philosophie, Hannover (2003/2004)

Promotionsstipendium der Freien Universität Berlin (1990 – 1992)

Gutachtertätigkeit

Mitglied im Fachkollegium 108 (Philosophie) und im Querschnittsfachkollegium der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) (2016-2020)

Gutachtertätigkeit für die Deutsche Forschungsgemeinschaft, Fritz Thyssen-Stiftung, Volkswagen-Stiftung, Alexander von Humboldt-Foundation, für das Evangelische Studienwerk Villigst, die Studienstiftung des Deutschen Volkes und andere Forschungsinstitutionen.

02/2017